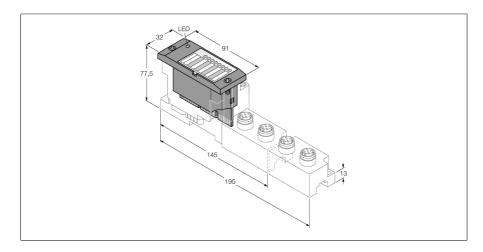


BL67 Elektronikmodul 4 analoge Eingänge für Thermoelemente BL67-4AI-TC



Tim	BL67-4AI-TC
Typ Ident-No.	== " " " * -
ident-No.	6827368
A - ald dayles will	,
Anzahl der Kanäle	4
Versorgungsspannung	24 VDC
Nennspannung V _i	24 VDC
Nennstrom aus Feldversorgung	≤ 30 mA
Nennstrom aus Modulbus	≤ 50 mA
Verlustleistung, typisch	≤ 1 W
Eingänge	
Eingangstyp	Type B, C, E, G, J, K, N, R, S, T
Eingangswiderstand	> 7MΩ
Anschlusstechnik Ausgang	M12
Spannungsauflösung	± 50 mV: < 2 μV
	± 100 mV: < 4 μV
	± 500 mV: < 20 μV
	± 1000 mV: < 50 μV
Grenzfrequenz analog	70 Hz
Grundfehlergrenze bei 23 °C	< 0.2 %
Wiederholgenauigkeit	0.05 %
Temperaturkoeffizient	< 150 ppm/°C vom Endwert
Auflösung	16 Bit
Messwertdarstellung	16 Bit Signed Integer
	12 Bit Full Range linksbündig
	3 444 4 3
Anzahl Diagnosebytes	4
Anzahl Parameterbytes	4
	<u> </u>

- Unabhängig vom verwendeten Feldbus und der gewählten Anschlusstechnik
- Schutzart IP67
- LEDs zur Anzeige von Status und Diagnose
- Elektronik über Optokoppler galvanisch von der Feldebene getrennt
- 4 analoge Eingänge zum Anschluss von Thermoelementen
- Typen B, C, E, G, J, K, N, R, S, und T
- Kaltstellenkompensation über Pt1000-Fühler in speziellem Stecker

Funktionsprinzip

BL67-Elektronikmodule werden auf die rein passiven Basismodule, die zum Anschluss der Feldgeräte dienen, aufgesteckt. Durch die Trennung der Anschlussebene von der Elektronik wird der Wartungsfall erheblich vereinfacht. Ferner wird die Flexibilität erhöht, da zwischen Basismodulen mit unterschiedlicher Anschlusstechnik gewählt werden kann.

Durch den Einsatz von Gateways sind die Elektronikmodule vollkommen unabhängig vom übergeordneten Feldbus.



Abmessungen (B x L x H)	32 x 91 x 59 mm			
Zulassungen	CE, cULus			
Umgebungstemperatur	-40+70 °C			
Lagertemperatur	-40+85 °C			
Relative Feuchte	595 % (innen), Level RH-2, keine Kondensation			
	(bei 45 °C Lagerung)			
Schwingungsprüfung	gemäß EN 61131			
- bis 5 g (bei 10 bis 150 Hz)	Bei Montage auf Tragschiene ungelocht nach EN			
	60715, mit Endwinkeln			
- bis 20 g (bei 10 bis 150 Hz)	Bei Festmontage auf Trägerplatte oder Maschinen-			
	körper. Dabei min. jedes zweite Modul mit je zwei			
	Schrauben befestigen			
Schockprüfung	gemäß IEC 60068-2-27			
Kippfallen und Umstürzen	gemäß IEC 68-2-31 und freier Fall nach IEC 68-2-32			
Elektromagnetische Verträglichkeit	gemäß EN 61131-2			
Schutzart	IP67			
Anziehdrehmoment Befestigungsschraube	0.91.2 Nm			



Kompatible Basismodule

Maßbild	Тур	Anschlussbelegung
	BL67-B-4M12 6827187 4x M12, 5-polig, female, A-kodiert Bemerkung Passender Steckverbinder mit Pt1000-Fühler für die Kaltstellenkompensation: BL67-WAS5-THERMO Ident-Nr. 6827197	Pinbelegung 1 = S + 2 = TC + 1



LED Anzeigen

LED	Farbe	Status	Bedeutung
D		AUS	Keine Fehlermeldung oder Diagnose aktiv.
ROT AN Au		AN	Ausfall der Modulbuskommunikation. Prüfen Sie, ob mehr als zwei
			benachbarte Elektronikmodule gezogen wurden. Relevant sind Mo-
			dule, die sich zwischen Gateway und diesem Modul befinden.
	ROT	BLINKEND (0.5 Hz)	Anstehende Moduldiagnose.
Al Kanäle			Ohne Funktion
03			



Daten Mapping

DATEN	BYTE	Bit 7	Bit 6	Bit 5	Bit 4	Bit 3	Bit 2	Bit 1	Bit 0
Input	n	AI 0 LSB							<u> </u>
	n+1	AI 0 MSB							
	n+2	AI 1 LSB							
	n+3	AI 1 MSB							
	n+4	Al 2 LSB							
	n+4	AI 2 MSB							
	n+6	AI 3 LSB							
	n+7	AI 3 MSB							

n = Prozessdaten-Offset in den Eingangsdaten; abhängig vom Stationsausbau und dem jeweiligen Feldbus.

Bei PROFIBUS, PROFINET und CANopen wird die Lage der I/O-Daten dieses Moduls innerhalb der Prozessdaten der Gesamtstation über die Hardwarekonfigurationstools des Feldbus-Masters festgelegt.

Bei DeviceNet™, EtherNet/IP™ und Modbus TCP kann mit dem TURCK Konfigurationstool I/O-ASSISTANT eine detaillierte Mappingtabelle der Gesamtstation erzeugt werden.

 $[\]label{eq:mass} \textit{m} = \textit{Prozessdaten-Offset der Ausgangsdaten}; \textit{abhängig vom Stationsausbau und dem jeweiligen Feldbus}.$